Spielzeit 2020/21

3 POEMS

Ein Theaterfilm von Guy Weizman

SCHAUSPIEL
HANNOVER

GUY WEIZMAN ÜBER *3 POEMS*

3 Poems besteht aus drei verschiedenen Filmen: Der erste und der letzte Teil basieren auf Gedichten der niederländischen Autorin Judith Herzberg. Der erste der beiden heißt *Klagelieder*, der andere *Liebeslieder* und der Mittelteil nennt sich *Dogs of Madness* und basiert auf Euripides' *Bakkhai*. Das ist die Produktion, die ich hier in Hannover mit dem wundervollen Schauspielensemble gemacht habe. *Dogs of Madness* ist ein Film, den wir uns entschieden haben zu machen, als wir feststellten, dass wir *Bitch, I'm a Goddess* nicht realisieren können. Das war die eigentliche Produktion, die auf *Bakkhai* von Euripides basieren sollte. *Bitch, I'm a Goddess* war außerdem als Kooperation zwischen NITE Groningen und dem Schauspiel Hannover geplant. Diese Zusammenarbeit besteht jetzt in der Form, dass *Klagelieder* und *Liebeslieder* in den Niederlanden und *Dogs of Madness* hier gedreht wurde und wir tauschen sie. Wir zeigen alle drei Teile dem deutschen Publikum und dasselbe machen wir für das niederländische Publikum. Die Ästhetik der Filme ist sehr verschieden. Das verbindende Element der drei Filmteile ist die Tatsache, dass sie starke Frauen* in der Hauptrolle haben. Aber in Anbetracht der aktuellen Lage haben die drei Kernthemen (Trauer, Exzess und Liebe) nochmal mehr an Bedeutung gewonnen. Sie beschreiben für mich die Gefühle, die diese weltweite Krise in mir aufgeworfen hat. In ihrer Reihung liegt also nicht nur das Hoffen auf eine kommende Zusammenarbeit, sondern auch eine sehr persönliche Auseinandersetzung mit unserer Zeit.

3 POEMS

Ein Theaterfilm von Guy Weizman
Koproduktion mit dem NNT Groningen

LAMENTATIONS – KLAGELIEDER (NL)

von Judith Herzberg

MIT **Bien de Moor**

REGIE **Guy Weizman** CINEMATOGRAFIE **Maarten van Rossem NSC, Pierre Rezus NSC**
MUSIK **Niels Meliefste** SCHNITT **Obbe Verwer** DRAMATURGIE **Judith Blankenberg**
SOUND DESIGN **Renger Koning** TON **Chris Everts** COLOR GRADING **Maarten van Rossem**
ÜBERSETZUNG UND UNTERTITEL **Friederike Schubert** REGIEASSISTENZ **Marie Seck**
PRODUKTION **Niran Straub** TECHNIK **Jonathan Hutter, Marten Tieks**
KOSTÜMWERKSTÄTTEN **Helga Richter, Esther Rada, Leon Kingma, Emma Vollebregt**
STATISTERIE **Roos de Vries, Irma Mollink, Pape Seck, Karin Noeken, Daan Wiggemans, Lies van de Kam, Johannes Jong, Marie-Jose Dshiabu, Sabrina Metkelawi Teclom, Adi Weizman, Ion Bloch, Tatiana Matveeva, Adam Peterson**

DOGS OF MADNESS (DE)

4. Bakkhischer Lobgesang aus Euripides *Bakkhai*
in einer Version von Anne Carson

MIT **Anja Herden, Alrun Hofert, Wolf List, Kaspar Locher, Rutkay Ozpinar, Nils Rovira-Muñoz, Katherina Sattler, Jaap Sijben**

REGIE **Guy Weizman** ÜBERSETZUNG **Maria Milisavljević** CINEMATOGRAFIE **Maarten van Rossem NSC**
MUSIK **Luke Deane** SCHNITT **Obbe Verwer** SETDESIGN **Ascon de Nijs** KOSTÜME **MAISON the FAUX**
DRAMATURGIE UND UNTERTITEL **Friederike Schubert** SOUND DESIGN **Renger Koning** TON **Jaap Sijben**

COLOR GRADING **Maarten van Rossem**
REGIEASSISTENZ **Hannah Gehmacher** BÜHNENBILDASSISTENZ **Florence Schreiber**
KOSTÜMASSISTENZ **Sarah Borchardt** KOORDINATION STATISTERIE **Cleo Landmann**
STATISTERIE **Manfred Maria Büsing, Christine Feldmann, Lukas Feldmann, Marita Graser, Inna Koch, Wolfgang Krems, Mara Martinez Vergara, Jessika-Katharina Möller-Langmaack, Elena Sapega, Kerstin Venghaus**
TIERTRAINER **Thomas Weiss** HÜHNER **Betty und Lola**

REQUISITE **Holger Wömpener, Uwe Heymann, Ute Stegen, Nasty Schmidt, Steffi Winkelhake, Stella Kuparat, Gabi Rosenbrock** ANKLEIDEDIENST **Andrea Maixner, Sarah Weiskittel**
MASKE **Guido Burghardt (Leiter), Judith Nowowiejski, Cornelia León Villagrá, Amanda Sobirey, Sonja Römer** BELEUCHTUNG **Hendrik Möschler (Meister), Steffen Peich, David Miedza, Irene Andrae, Gordon Fulsche, Jamshid Arabyar, Leon Wieneke, Jennifer Kleemeyer**

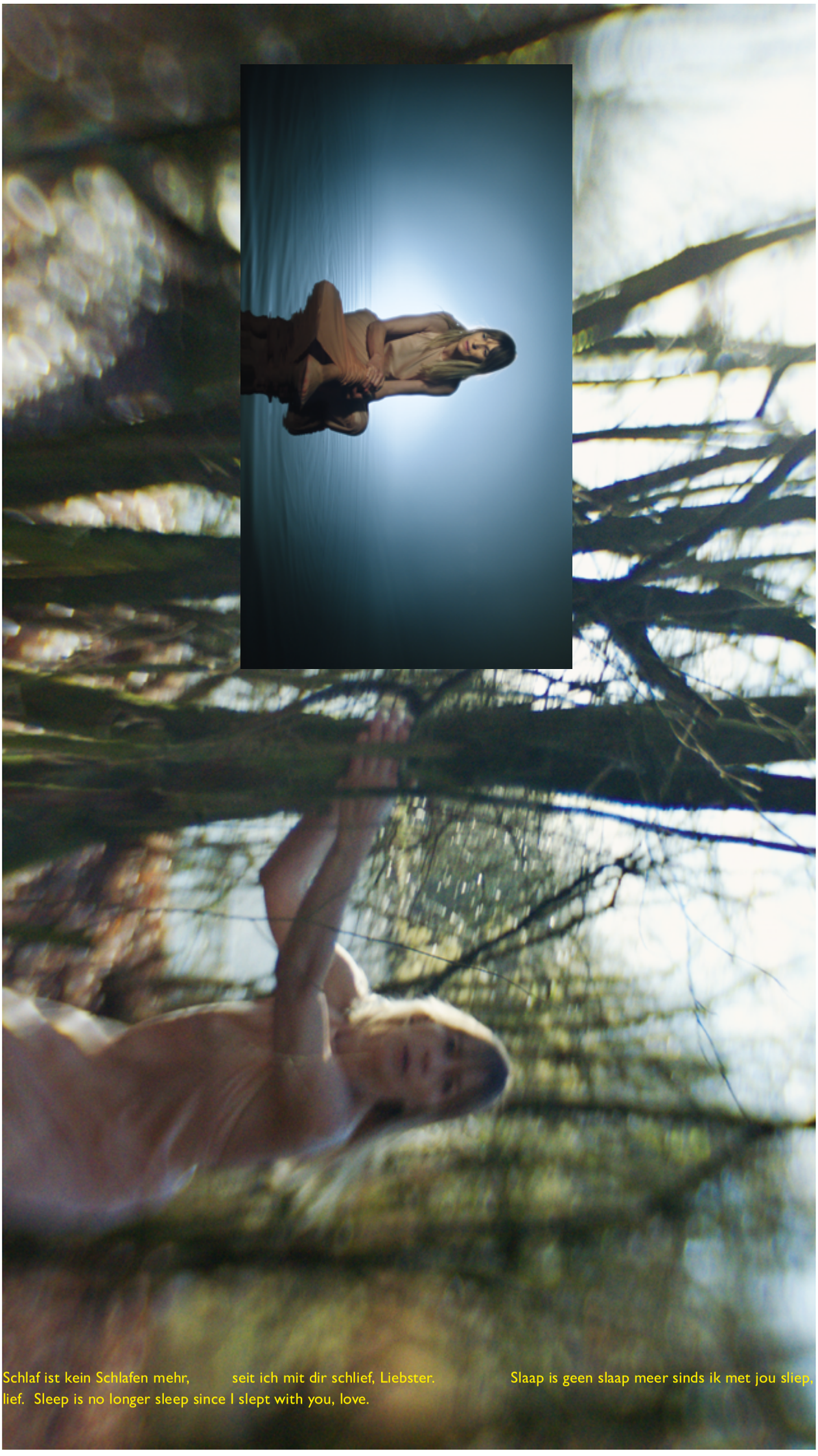
TECHNISCHER LEITER SCHAUSPIELHAUS **Oliver Jentzen** BÜHNENMEISTER **Markus Fricke, Frederic Händel, Detlef Höhny, Frank Materlik** TECHNISCHER LEITER CUMBERLAND **Wolf Bock**
TECHNIK CUMBERLAND **Kira Grunert, Tine Madeleyn, Stefan Drazenovic, Malte Geraets, Simon Oelsner**

LOVE SONGS – LIEBESLIEDER (NL)

von Judith Herzberg

MIT **Bien de Moor, Tatiana Matveeva, Adam Peterson, Sabrina Metkelawi Teclom**

REGIE **Guy Weizman** CHOREOGRAFIE **Roni Haver** CINEMATOGRAFIE **Maarten van Rossem NSC, Pierre Rezus NSC** MUSIK **Niels Meliefste, Schlagwerk Den Haag** SCHNITT **Obbe Verwer**
DRAMATURGIE **Judith Blankenberg** SOUND DESIGN **Renger Koning**
TON **Chris Everts** ÜBERSETZUNG UND UNTERTITEL **Friederike Schubert** REGIEASSISTENZ **Marie Seck**
PRODUKTION **Niran Straub** COLOR GRADING **Maarten van Rossem**
TECHNIK **Jonathan Hutter, Marten Tieks** KOSTÜMWERKSTÄTTEN **Helga Richter, Esther Rada, Leon Kingma, Emma Vollebregt**

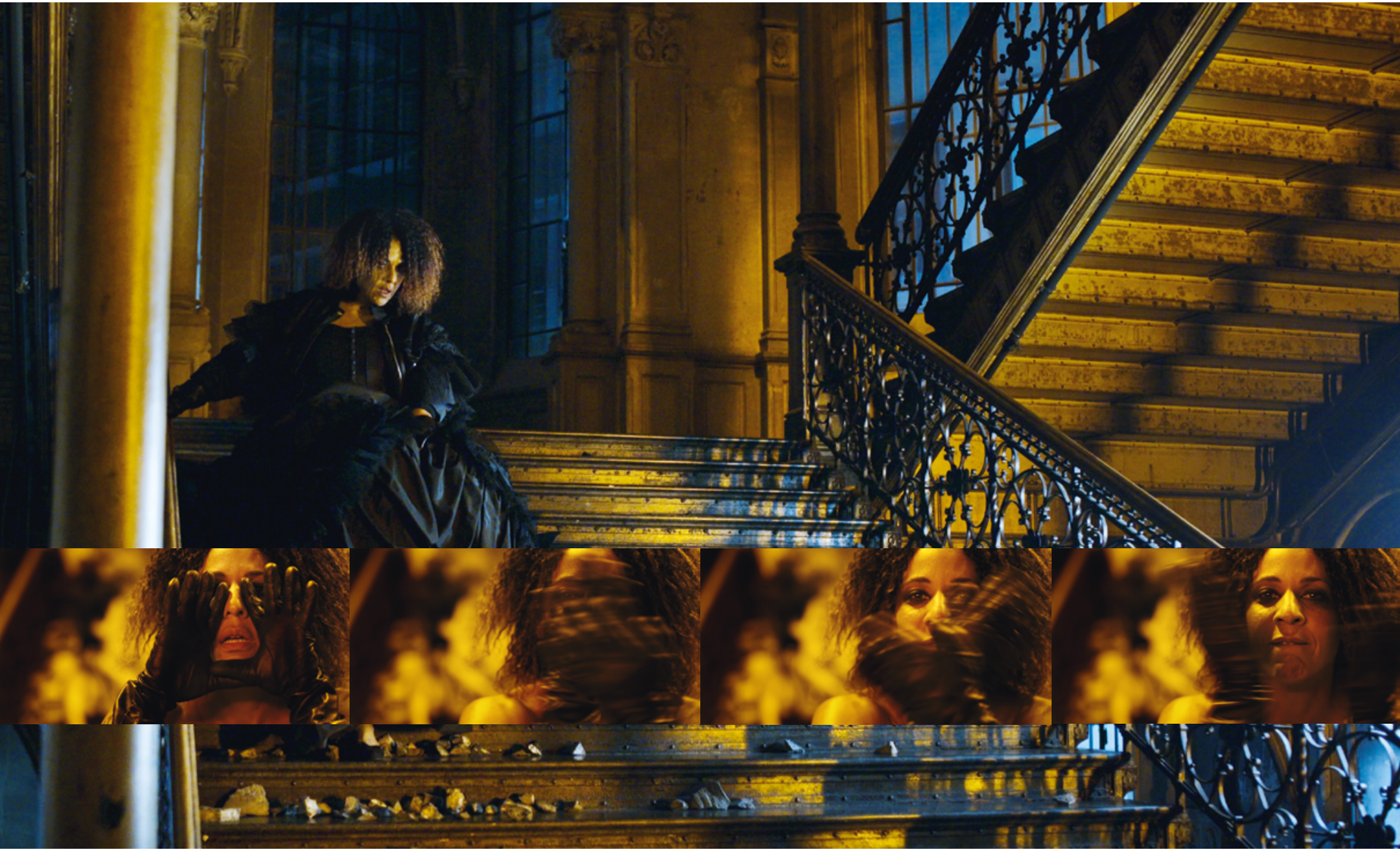

Schlaf ist kein Schlafen mehr, seit ich mit dir schlief, Liebster. Slaap is geen slaap meer sinds ik met jou sliep, lief. Sleep is no longer sleep since I slept with you, love.

GUY WEIZMAN ÜBER *KLAGELIEDER*

Die erste Geschichte handelt vom Abschied, vom sich in die Trauer fallen lassen, von der Akzeptanz, dass wir alles, was wir kennen, zurücklassen müssen. Ich habe mir die Freiheit genommen, in den Schmerz einzutauchen. Es ist ein sehr bedrückender Film über Loslassen und Trauer.

Rennt, Ihr Hunde des Wahnsinns! Rennt den Berg hinauf, wo die Töchter des Kadmos tanzen!

This Bakkhic insanity is catching on like wildfire.



GUY WEIZMAN ÜBER *DOGS OF MADNESS*

In *Dogs of Madness* geht es um das Finden von Freiheit. Es geht um das Feiern von Verrücktheit, das Feiern von Kreativität. Das ist etwas, das in der aktuellen Situation sehr eingeschränkt worden ist. Theater sind geschlossen, wir waren zu Hause, haben versucht von dort aus zu produzieren. Jetzt, da es ein kleines bisschen mehr Möglichkeiten gibt, konnten wir wenigstens gemeinsam proben. Wir haben uns den Raum genommen, Kreativität, Verrücktheit und Freiheit zu feiern.

Der Film hat nichts mit der ursprünglich geplanten Produktion zu tun. Aber die Bilder sind inspiriert von dem Stück, inspiriert von dem Geist des Stückes und inspiriert von den dionysischen Festen, die in dem Stück beschrieben werden.
Er feiert auch die große Maschine Staatstheater und all die wunderbaren Lagerorte, wo sich Kostüme verstecken und alte Dekorationen. Wir haben alles aus den Schränken herausgeholt und es auf wilde Art und Weise verwendet.

Het is goed om thuis te zijn. Het zou goed zijn om thuis te zijn. Het zou goed zijn als een thuis - Het was goed toen er een huis was.

GUY WEIZMAN ÜBER *LIEBESLIEDER*

Im letzten Teil – *Liebeslieder* – geht es um Liebe als Heilmittel. Es ist wirklich einer der schönsten Texte, den ich je gelesen habe. Er stammt aus der Bibel, *das Hohe Lied* heißt es auf Deutsch, glaube ich, *The Song of Songs* und dieses kleine Stückchen Text, ist so schön und beschreibt Liebe auf so schöne Art und Weise, auf so heilsame Art und Weise. Ich glaube, der einzige Weg raus aus dieser Krise und dem ganzen Drama ist Liebe.

ÜSTRA regiobus BAHNEN

VERBUNDEN IM GVH

2 in 1

Wir kombinieren was bewegt:

EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE

Unsere GVH Kombifahrkarte

Praktisch und einfach – so ist unsere 2-in-1-Lösung! Ihre Eintrittskarte gilt gleichzeitig als Fahrkarte und bringt Sie sicher hin und zurück! **Wir wünschen viel Vergnügen.**

gvh.de

www.hannover96.de/96plus

96plus GEMEINSAM STARK.

Erzähl mir eine spannende Geschichte!

Das 96plus-Märchenprojekt weckt die Fantasie von Kindern! Gemeinsam mit unserem Projektpartner, dem Niedersächsischen Staatstheater Hannover, besuchen wir jedes Jahr Grundschulklassen und KiTas und erhalten die jahrhundertealte Kultur des Märchenerzählens aufrecht.

Wir bedanken uns bei unserem Partner

VARTA POWERED BY CLARIOS

ZU ZWEIT INS THEATER

Jetzt mit den neuen TheaterCards gemeinsam ins Theater gehen und 25% oder 50% sparen!

Sie sparen ein Jahr lang bei jedem Kartenkauf – gültig für zwei Personen.

TheaterCard 50 für 199 €
TheaterCard 25 für 79 €

staatstheater-hannover.de/theatercards

TEXTNACHWEISE

Die Zitate in diesem Heft stammen aus den Judith Herzberg Gedichten *Klaagliedjes* und *Liefdesliedjes* sowie aus *Bakkhai* von Euripides in einer Version von Anne Carson; die Beiträge *Über 3 Poems*, *Über Klagelieder*, *Über Liebeslieder* und *Über Dogs of Madness* sind Originalbeiträge für dieses Heft

FOTOS

Maarten van Rossem und Piere Rezus

S. 4/5 Bien de Moor in *Love Songs, S. 6/7* Bien de Moor in *Lamentations*, S. 9 Katherina Sattler und Nils Rovira-Munoz in *Dogs of Madness*, S. 10/11 Katherina Sattler und Mitglieder der Statisterie in *Dogs of Madness*, S. 12/13 vlnr Katherina Sattler, Nils Rovira-Munoz, Wolf List, Alrun Hofert und Kaspar Locher in *Dogs of Madness,* S. 14/15 Anja Herden in *Dogs of Madness,* S. 16 Rutkay Ozpinar in *Dogs of Madness,* S. 18. Alrun Hofert in *Dogs of Madnes,* S. 19 Kaspar Locher in *Dogs of Madness,* S.20/21 vlnr Adam Peterson, Bien de Moor und Tatiana Metveeva in *Love Songs*, S. 21 Bien de Moor in *Love Songs*, S. 22 Bien de Moor in *Love Songs*, S. 23 Tatiana Matveeva und Adam Peterson in *Love Songs,* S. 24 Sabrina Metkelawi Telcom in *Love Songs*

IMPRESSUM

SPIELZEIT **2020/21**

HERAUSGEBER **Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH, Schauspiel Hannover**

INTENDANTIN **Sonja Anders**

REDAKTION **Friederike Schubert** KONZEPT UND DESIGN **Stan Hema, Berlin**

GRAFIK **Philipp Baier, Madeleine Hasselmann, Minka Kudraß, Lenard Westerberg**

DRUCK **QUBUS media GmbH**

Schauspiel Hannover, Prinzenstraße 9, 30159 Hannover
schauspielhannover.de

schauspielhannover.de